

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

Juli 2019



**Sperrfrist:
31.07.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	Juli 2019
Erstellungsdatum:	26.07.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 31.07.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.08.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab Januar 2019 im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Separat ausgewiesen wird die Teilnahme an diesen neu geschaffenen Maßnahmen in den Arbeitsmarktreports ab April 2019. Wie bei den übrigen Maßnahmen auch werden dann vorläufige Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Arbeitslosigkeit

Die Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung überprüfen seit April 2019 den Arbeitsvermittlungsstatus erwerbsfähiger Leistungsberechtigter. Dies kann sich erhöhend auf die Zahl der Arbeitslosen auswirken. Im Kreis Prignitz schätzt die Statistik der BA die Auswirkungen der Korrekturen auf den aktuellen Gesamtbestand Arbeitsloser im SGB II auf höchstens 1 Prozent. Weitere Informationen und Ergebnisse der Status-Überprüfung finden Sie in einer gesonderten Publikation unter

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Service/downloads/Pruefaktion-gE-Status-Alo.xlsx>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz
Juli 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Prignitz
 Juli 2019

Merkmale	Jul 2019	Jun 2019	Mai 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2018		Jun 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.103	5.117	5.169	-14	-0,3	-552	-9,8	-10,3	-10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.802	2.689	2.842	113	4,2	-162	-5,5	-8,8	-6,9
56,5% Männer	1.583	1.558	1.620	25	1,6	-22	-1,4	-4,0	-4,8
43,5% Frauen	1.219	1.131	1.222	88	7,8	-140	-10,3	-14,8	-9,5
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	240	190	205	50	26,3	-18	-7,0	-13,6	-7,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	52	60	22	42,3	10	15,6	13,0	33,3
39,8% 50 Jahre und älter	1.115	1.128	1.197	-13	-1,2	-78	-6,5	-7,7	-4,8
26,8% dar. 55 Jahre und älter	751	748	795	3	0,4	-3	-0,4	-2,7	0,6
34,7% Langzeitarbeitslose	972	971	1.025	1	0,1	-199	-17,0	-20,0	-18,5
6,0% Schwerbehinderte Menschen	169	159	162	10	6,3	14	9,0	1,3	-1,8
9,7% Ausländer	273	248	246	25	10,1	1	0,4	-6,1	-3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	634	748	97	15,3	-77	-9,5	7,5	-10,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	164	203	54	32,9	-24	-9,9	-5,2	-13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	178	237	95	53,4	-1	-0,4	0,6	-17,7
seit Jahresbeginn	5.208	4.477	3.843	x	x	-270	-4,9	-4,1	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	618	791	873	-173	-21,9	-178	-22,4	12,2	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	169	193	265	-24	-12,4	-43	-20,3	-14,2	-16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	214	274	-46	-21,5	-37	-18,0	22,3	1,5
seit Jahresbeginn	5.394	4.776	3.985	x	x	-438	-7,5	-5,2	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,9	7,2	x	x	x	7,5	7,4	7,7
dar. Männer	7,5	7,4	7,7	x	x	x	7,5	7,6	8,0
Frauen	6,7	6,2	6,7	x	x	x	7,4	7,3	7,4
15 bis unter 25 Jahre	9,2	7,3	7,8	x	x	x	10,3	8,8	8,9
15 bis unter 20 Jahre	8,1	5,7	6,6	x	x	x	7,7	5,6	5,4
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,6	7,0	x	x	x	6,9	7,1	7,3
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	7,3	x	x	x	7,1	7,2	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,6	8,1	x	x	x	8,3	8,3	8,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.388	3.280	3.426	108	3,3	-192	-5,4	-8,4	-6,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.006	3.935	4.006	71	1,8	-334	-7,7	-8,9	-10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.029	3.957	4.029	72	1,8	-350	-8,0	-9,2	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	10,0	9,8	10,0	x	x	x	10,7	10,7	11,0
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	801	705	727	96	13,6	54	7,2	1,6	-2,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.837	4.853	5.005	-15	-0,3	-570	-10,5	-11,7	-10,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.702	1.729	1.746	-26	-1,5	-106	-5,9	-6,3	-6,1
Bedarfsgemeinschaften	3.847	3.899	3.981	-51	-1,3	-501	-11,5	-11,8	-11,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	144	159	161	-15	-9,4	-61	-29,8	-1,9	-15,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.200	1.056	897	x	x	-93	-7,2	-2,9	-3,1
Bestand	786	780	795	6	0,8	-43	-5,2	-5,1	0,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Prignitz
 Juli 2019

Merkmale	Jul 2019	Jun 2019	Mai 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2018		Jun 2018	Mai 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.362	1.368	1.402	-6	-0,4	-91	-6,3	-5,2	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	880	814	876	66	8,1	-14	-1,6	-2,2	-0,9
56,5% Männer	497	471	499	26	5,5	32	6,9	6,6	3,3
43,5% Frauen	383	343	377	40	11,7	-46	-10,7	-12,1	-6,0
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	114	84	83	30	35,7	-4	-3,4	6,3	6,4
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	25	27	9	36,0	1	3,0	13,6	12,5
45,2% 50 Jahre und älter	398	399	432	-1	-0,3	-50	-11,2	-7,6	-5,7
34,4% dar. 55 Jahre und älter	303	312	330	-9	-2,9	-41	-11,9	-8,8	-7,3
11,1% Langzeitarbeitslose	98	98	112	-	-	-45	-31,5	-31,5	-23,3
6,5% Schwerbehinderte Menschen	57	57	58	-	-	5	9,6	14,0	13,7
6,6% Ausländer	58	51	47	7	13,7	6	11,5	4,1	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	330	227	300	103	45,4	-10	-2,9	-1,3	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	164	108	148	56	51,9	-8	-4,7	-0,9	-4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	72	85	41	56,9	8	7,6	12,5	-10,5
seit Jahresbeginn	2.170	1.840	1.613	x	x	-101	-4,4	-4,7	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	247	282	331	-35	-12,4	-27	-9,9	3,3	-8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	101	115	151	-14	-12,2	-8	-7,3	-10,2	-12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	67	82	4	6,0	9	14,5	-	2,5
seit Jahresbeginn	2.144	1.897	1.615	x	x	-121	-5,3	-4,7	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,1	2,2
dar. Männer	2,4	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,3
Frauen	2,1	1,9	2,1	x	x	x	2,3	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	4,4	3,2	3,2	x	x	x	4,7	3,2	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,7	2,8	3,0	x	x	x	4,0	2,7	2,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,5	x	x	x	2,5	2,3	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	894	835	903	59	7,1	-25	-2,7	-2,5	-
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.017	967	1.024	50	5,2	-39	-3,7	-2,9	-3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.037	986	1.044	51	5,2	-56	-5,1	-4,7	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,7
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	801	705	727	96	13,6	54	7,2	1,6	-2,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Prignitz
 Juli 2019

Merkmale	Jul 2019	Jun 2019	Mai 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2018		Jun 2018		Mai 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.741	3.749	3.767	-8	-0,2	-461	-11,0	-12,0	-12,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.922	1.875	1.966	47	2,5	-148	-7,1	-11,5	-9,4	
56,5% Männer	1.086	1.087	1.121	-1	-0,1	-54	-4,7	-8,0	-8,0	
43,5% Frauen	836	788	845	48	6,1	-94	-10,1	-15,9	-11,1	
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	126	106	122	20	18,9	-14	-10,0	-24,8	-15,3	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	27	33	13	48,1	9	29,0	12,5	57,1	
37,3% 50 Jahre und älter	717	729	765	-12	-1,6	-28	-3,8	-7,7	-4,3	
23,3% dar. 55 Jahre und älter	448	436	465	12	2,8	38	9,3	2,1	7,1	
45,5% Langzeitarbeitslose	874	873	913	1	0,1	-154	-15,0	-18,4	-17,9	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	112	102	104	10	9,8	9	8,7	-4,7	-8,8	
11,2% Ausländer	215	197	199	18	9,1	-5	-2,3	-8,4	-4,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	401	407	448	-6	-1,5	-67	-14,3	13,1	-12,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	56	55	-2	-3,6	-16	-22,9	-12,5	-31,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	106	152	54	50,9	-9	-5,3	-6,2	-21,2	
seit Jahresbeginn	3.038	2.637	2.230	x	x	-169	-5,3	-3,7	-6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	371	509	542	-138	-27,1	-151	-28,9	17,8	-10,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	68	78	114	-10	-12,8	-35	-34,0	-19,6	-21,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	147	192	-50	-34,0	-46	-32,2	36,1	1,1	
seit Jahresbeginn	3.250	2.879	2.370	x	x	-317	-8,9	-5,5	-9,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	5,0	x	x	x	5,2	5,3	5,5	
dar. Männer	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,3	5,5	5,7	
Frauen	4,6	4,3	4,6	x	x	x	5,1	5,1	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,1	4,7	x	x	x	5,6	5,6	5,7	
15 bis unter 20 Jahre	4,4	3,0	3,6	x	x	x	3,7	2,9	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,3	4,6	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,3	x	x	x	3,9	4,0	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,6	x	x	x	5,8	6,0	6,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.493	2.445	2.523	48	2,0	-168	-6,3	-10,2	-8,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.989	2.968	2.982	21	0,7	-295	-9,0	-10,7	-12,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.992	2.971	2.985	21	0,7	-294	-8,9	-10,6	-12,4	
Unterbeschäftigungsquote	7,4	7,4	7,4	x	x	x	8,0	8,1	8,3	
Leistungsempfänger²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.837	4.853	5.005	-15	-0,3	-570	-10,5	-11,7	-10,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.702	1.729	1.746	-26	-1,5	-106	-5,9	-6,3	-6,1	
Bedarfsgemeinschaften	3.847	3.899	3.981	-51	-1,3	-501	-11,5	-11,8	-11,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2019 bis Juli 2019.

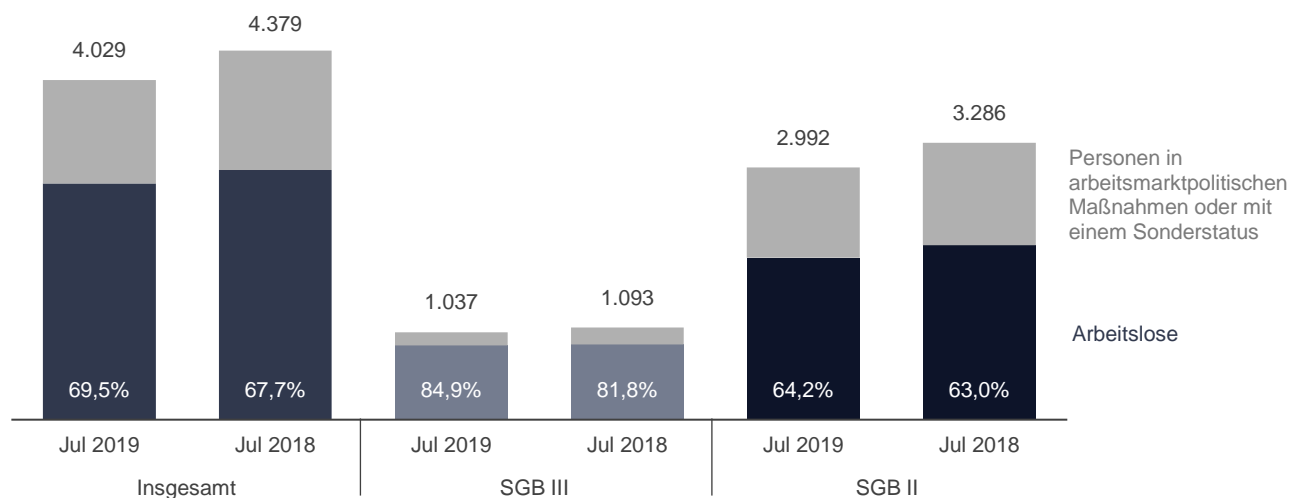
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

Juli 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2018		Jun 2018	Mai 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.802	2.689	113	4,2	-162	-5,5	-8,8	-6,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	586	591	-5	-0,8	-30	-4,9	-6,0	-5,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	206	205	1	0,5	23	12,6	6,2	14,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	380	386	-6	-1,6	-53	-12,2	-11,5	-12,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.388	3.280	108	3,3	-192	-5,4	-8,4	-6,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	618	655	-37	-5,6	-142	-18,7	-11,4	-27,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	182	194	-12	-6,2	15	9,0	-3,5	-17,6
Arbeitsgelegenheiten	110	109	1	0,9	17	18,3	11,2	1,0
Fremdförderung	190	208	-18	-8,7	-63	-24,9	-11,1	-29,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-2	-22,2	-22,2	-22,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-106	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	36	30	6	20,0	36	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	93	107	-14	-13,1	-39	-29,5	17,6	-18,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.006	3.935	71	1,8	-334	-7,7	-8,9	-10,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	22	1	4,5	-16	-41,0	-46,3	-36,1
Gründungszuschuss	20	19	1	5,3	-17	-45,9	-51,3	-41,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.029	3.957	72	1,8	-350	-8,0	-9,2	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	10,0	9,8	x	x	x	10,7	10,7	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,5	68,0	x	x	x	67,7	67,7	67,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

Juli 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2018		Jun 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	880	814	66	8,1	-14	-1,6	-2,2	-0,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	14	21	-7	-33,3	-11	-44,0	-12,5	42,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	14	21	-7	-33,3	-11	-44,0	-12,5	42,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	894	835	59	7,1	-25	-2,7	-2,5	-
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	122	133	-11	-8,3	-15	-10,9	-5,0	-21,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	90	90	-	-	11	13,9	2,3	-5,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	9	15	-6	-40,0	-12	-57,1	-21,1	-53,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	23	28	-5	-17,9	-14	-37,8	-15,2	-46,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.017	967	50	5,2	-39	-3,7	-2,9	-3,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	19	1	5,3	-17	-45,9	-51,3	-41,2
Gründungszuschuss	20	19	1	5,3	-17	-45,9	-51,3	-41,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.037	986	51	5,2	-56	-5,1	-4,7	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,5	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	82,6	x	x	x	81,8	80,4	81,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	1.922	1.875	47	2,5	-148	-7,1	-11,5	-9,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	571	570	1	0,2	-20	-3,4	-5,8	-6,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	184	7	3,8	33	20,9	8,9	11,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	380	386	-6	-1,6	-53	-12,2	-11,5	-12,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.493	2.445	48	2,0	-168	-6,3	-10,2	-8,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	495	522	-27	-5,2	-128	-20,5	-12,9	-28,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	92	104	-12	-11,5	4	4,5	-8,0	-27,4
Arbeitsgelegenheiten	110	109	1	0,9	17	18,3	11,2	1,0
Fremdförderung	181	193	-12	-6,2	-51	-22,0	-10,2	-26,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-2	-22,2	-22,2	-22,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-106	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	36	30	6	20,0	36	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	70	79	-9	-11,4	-25	-26,3	36,2	-5,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.989	2.968	21	0,7	-295	-9,0	-10,7	-12,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	3	-	-	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.992	2.971	21	0,7	-294	-8,9	-10,6	-12,4
Unterbeschäftigungsquote	7,4	7,4	x	x	x	8,0	8,1	8,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,2	63,1	x	x	x	63,0	63,7	63,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

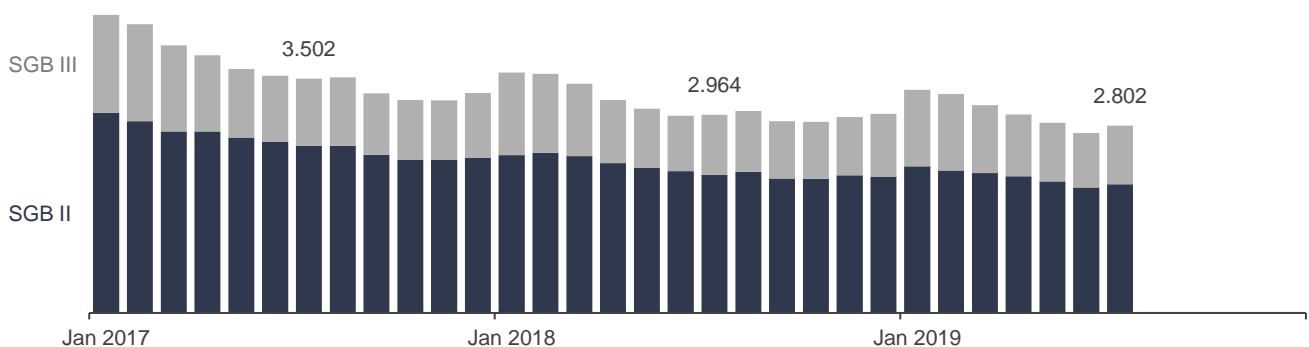
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

Juli 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 113 auf 2.802 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 162 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 880, das sind 66 mehr als im Vormonat und 14 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.922 Arbeitslose, das ist ein Plus von 47 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2018 waren es 148 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	2.802	113	4,2	-162	-5,5	7,1	6,9	7,5
Männer	1.583	25	1,6	-22	-1,4	7,5	7,4	7,5
Frauen	1.219	88	7,8	-140	-10,3	6,7	6,2	7,4
15 bis unter 25 Jahre	240	50	26,3	-18	-7,0	9,2	7,3	10,3
15 bis unter 20 Jahre	74	22	42,3	10	15,6	8,1	5,7	7,7
50 Jahre und älter	1.115	-13	-1,2	-78	-6,5	6,5	6,6	6,9
55 Jahre und älter	751	3	0,4	-3	-0,4	6,8	6,8	7,1
Deutsche	2.527	87	3,6	-162	-6,0	6,7	6,5	7,0
Ausländer	273	25	10,1	1	0,4	x	x	x
Rechtskreis SGB III	880	66	8,1	-14	-1,6	2,2	2,1	2,3
Männer	497	26	5,5	32	6,9	2,4	2,2	2,2
Frauen	383	40	11,7	-46	-10,7	2,1	1,9	2,3
15 bis unter 25 Jahre	114	30	35,7	-4	-3,4	4,4	3,2	4,7
15 bis unter 20 Jahre	34	9	36,0	1	3,0	3,7	2,8	4,0
50 Jahre und älter	398	-1	-0,3	-50	-11,2	2,3	2,3	2,6
55 Jahre und älter	303	-9	-2,9	-41	-11,9	2,7	2,8	3,2
Deutsche	821	58	7,6	-21	-2,5	2,2	2,0	2,2
Ausländer	58	7	13,7	6	11,5	x	x	x
Rechtskreis SGB II	1.922	47	2,5	-148	-7,1	4,9	4,8	5,2
Männer	1.086	-1	-0,1	-54	-4,7	5,2	5,2	5,3
Frauen	836	48	6,1	-94	-10,1	4,6	4,3	5,1
15 bis unter 25 Jahre	126	20	18,9	-14	-10,0	4,8	4,1	5,6
15 bis unter 20 Jahre	40	13	48,1	9	29,0	4,4	3,0	3,7
50 Jahre und älter	717	-12	-1,6	-28	-3,8	4,2	4,3	4,3
55 Jahre und älter	448	12	2,8	38	9,3	4,1	4,0	3,9
Deutsche	1.706	29	1,7	-141	-7,6	4,5	4,4	4,8
Ausländer	215	18	9,1	-5	-2,3	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

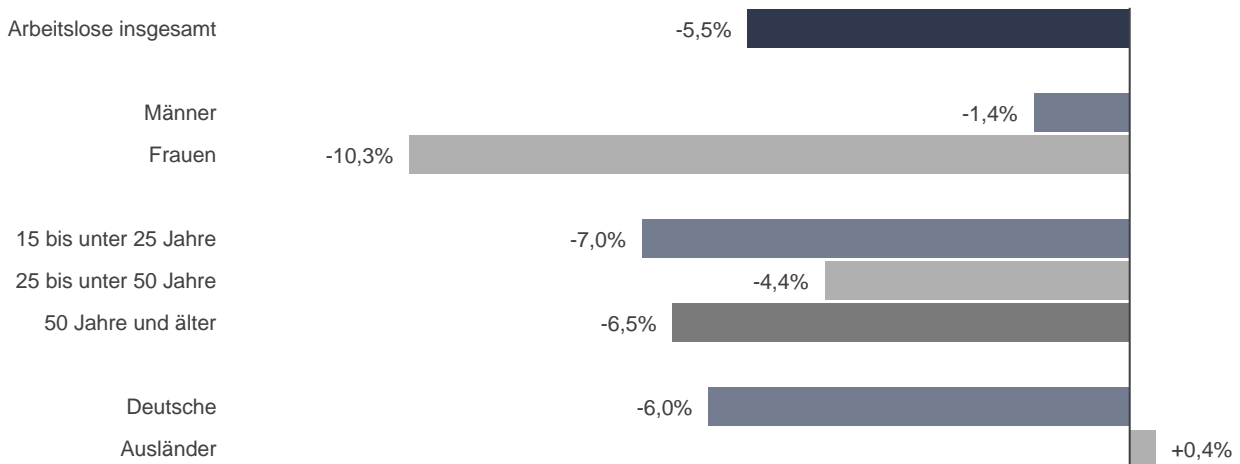
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

Juli 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -10% bei Frauen bis +0,4% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	56,5%	43,5%
SGB III	56,5%	43,5%
SGB II	56,5%	43,5%

	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	8,6%	51,6%	39,8%
SGB III	13,0%	41,8%	45,2%
SGB II	6,6%	56,1%	37,3%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	90,2%	9,7%
SGB III	93,3%	6,6%
SGB II	88,8%	11,2%

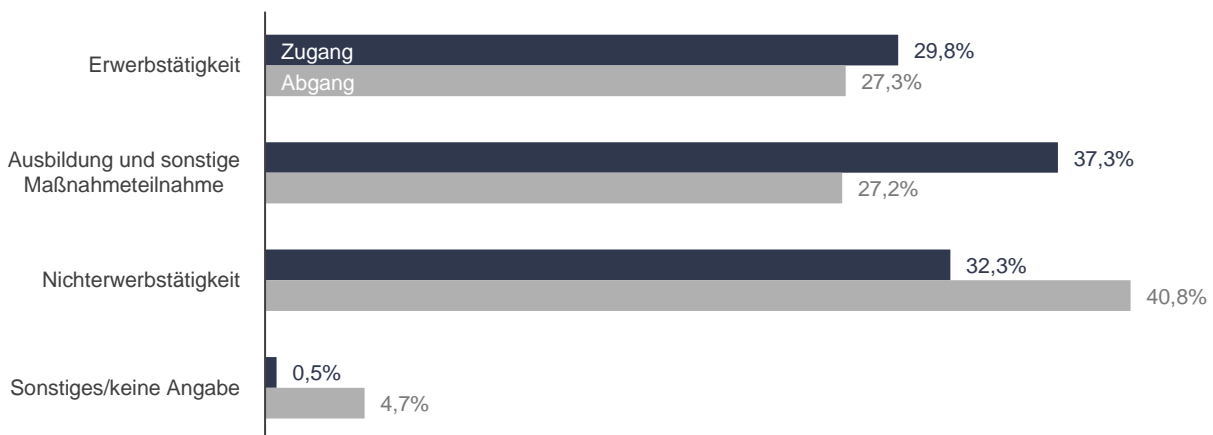
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

Juli 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 731 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 77 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 618 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 178 weniger als im Juli 2018. Seit Jahresbeginn gab es 5.208 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 270 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.394 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 438 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 218 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 169 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 43 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	731	97	15,3	-77	-9,5	5.208	-270	-4,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	218	54	32,9	-24	-9,9	1.613	-144	-8,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	204	53	35,1	-18	-8,1	1.453	-147	-9,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-4	-36,4	-7	-50,0	111	-17	-13,3
Selbständigkeit	5	*	*	-	-	40	18	81,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	273	95	53,4	-1	-0,4	1.647	47	2,9
Nichterwerbstätigkeit	236	-49	-17,2	-52	-18,1	1.909	-163	-7,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	153	-31	-16,8	-27	-15,0	1.265	-164	-11,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	82	-	-	-18	-18,0	581	-16	-2,7
Sonstiges/keine Angabe	4	-3	-42,9	-	-	39	-10	-20,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	618	-173	-21,9	-178	-22,4	5.394	-438	-7,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	169	-24	-12,4	-43	-20,3	1.518	-182	-10,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	147	-18	-10,9	-45	-23,4	1.338	-207	-13,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-9	-37,5	2	15,4	135	27	25,0
Selbständigkeit	7	3	75,0	-	-	42	1	2,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	168	-46	-21,5	-37	-18,0	1.500	15	1,0
Nichterwerbstätigkeit	252	-97	-27,8	-100	-28,4	2.160	-256	-10,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	171	-48	-21,9	-52	-23,3	1.396	-197	-12,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	57	-35	-38,0	-33	-36,7	562	-17	-2,9
Sonstiges/keine Angabe	29	-6	-17,1	2	7,4	216	-15	-6,5

[zurück zum Inhalt](#)

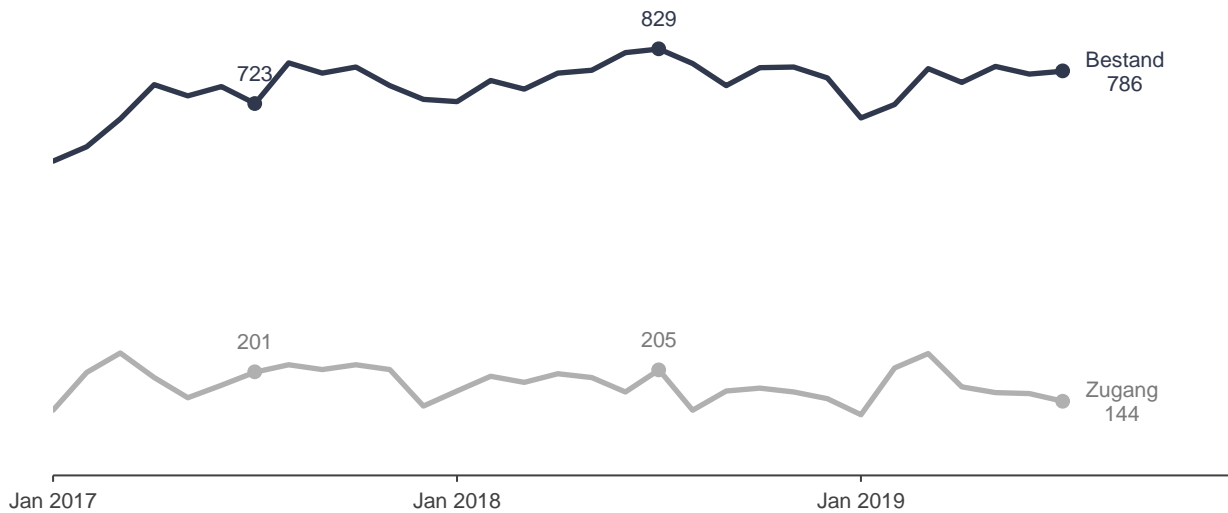
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

Juli 2019

Im Juli waren 786 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 6 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 43 Stellen weniger (-5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 144 neue Arbeitsstellen, das waren 61 oder 30 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.200 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 93 oder 7%. Zudem wurden im Juli 140 Arbeitsstellen abgemeldet, 62 oder 31 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.195 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 15 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	144	-15	-9,4	-61	-29,8	1.200	-93	-7,2
dar. sofort zu besetzen	81	-26	-24,3	-69	-46,0	794	-69	-8,0
sozialversicherungspflichtig	143	-11	-7,1	-61	-29,9	1.172	-103	-8,1
dar. sofort zu besetzen	80	-24	-23,1	-69	-46,3	777	-72	-8,5
Bestand	786	6	0,8	-43	-5,2	762	-19	-2,5
dar. sofort zu besetzen	728	-12	-1,6	-48	-6,2	717	-12	-1,7
sozialversicherungspflichtig	772	7	0,9	-48	-5,9	749	-24	-3,0
dar. sofort zu besetzen	714	-12	-1,7	-53	-6,9	706	-16	-2,2
Abgang	140	-36	-20,5	-62	-30,7	1.195	15	1,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	138	-35	-20,2	-63	-31,3	1.172	5	0,4

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

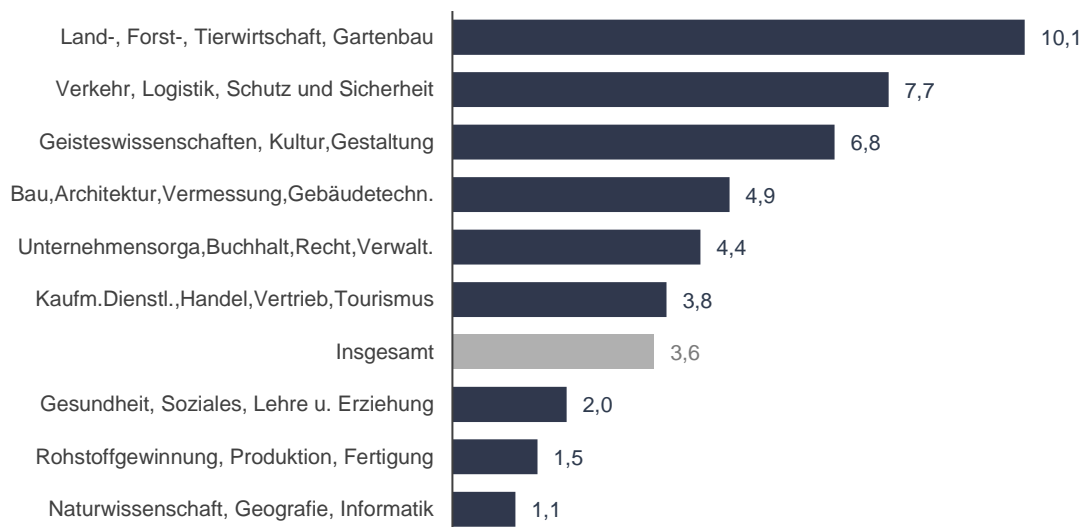
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

Juli 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	2.802	100	113	4,2	-162	-5,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	283	10,1	21	8,0	-30	-9,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	384	13,7	10	2,7	-17	-4,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	362	12,9	-24	-6,2	-31	-7,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	10	0,4	-3	-23,1	-4	-28,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	778	27,8	35	4,7	-23	-2,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	348	12,4	3	0,9	-43	-11,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	254	9,1	23	10,0	2	0,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	331	11,8	38	13,0	-18	-5,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	27	1,0	3	12,5	-5	-15,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	25	0,9	7	38,9	7	38,9
Gemeldete Arbeitsstellen	786	100	6	0,8	-43	-5,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	28	3,6	3	12,0	4	16,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	256	32,6	1	0,4	-35	-12,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	74	9,4	2	2,8	-16	-17,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	9	1,1	-1	-10,0	-21	-70,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	101	12,8	-25	-19,8	-20	-16,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	92	11,7	9	10,8	-4	-4,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	58	7,4	8	16,0	18	45,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	164	20,9	8	5,1	34	26,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4	0,5	1	33,3	-3	-42,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

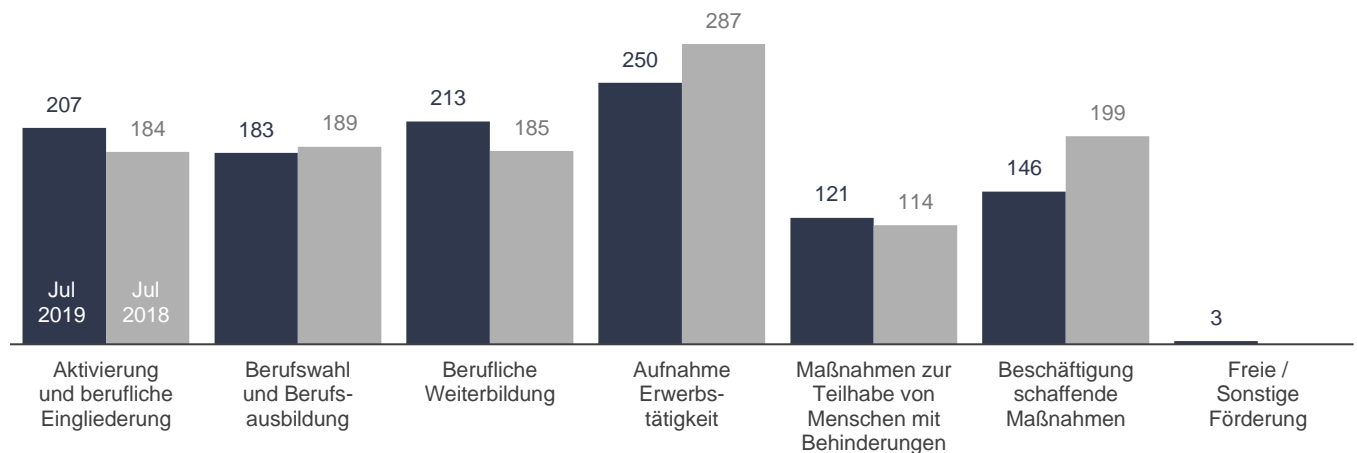
Prignitz

Juli 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	334	60	21,9	8	2,5	2.019	-362	-15,2
Berufswahl und Berufsausbildung	5	5	x	-1	-16,7	33	-13	-28,3
Berufliche Weiterbildung	29	-19	-39,6	-1	-3,3	318	86	37,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	3	10,7	-22	-41,5	278	-73	-20,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-	-	-2	-25,0	50	1	2,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	16	-12	-42,9	4	33,3	190	38	25,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	15	4	36,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	207	2	1,0	23	12,5	188	0	0,2
Berufswahl und Berufsausbildung	183	-32	-14,9	-6	-3,2	218	-7	-3,1
Berufliche Weiterbildung	213	-12	-5,3	28	15,1	225	9	4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	250	6	2,5	-37	-12,9	222	-50	-18,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	121	-6	-4,7	7	6,1	126	15	13,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	146	7	5,0	-53	-26,6	110	-99	-47,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	*	*	10	8	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	169	16	10,5	-1	-0,6	1.113	-43	-3,7
Berufswahl und Berufsausbildung	46	38	x	5	12,2	106	-4	-3,6
Berufliche Weiterbildung	50	15	42,9	-11	-18,0	371	106	40,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	11	29,7	-2	-4,0	262	-102	-28,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-2	-18,2	-1	-10,0	53	7	15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-8	-40,0	-5	-29,4	166	-12	-6,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	*	*	28	11	64,7

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

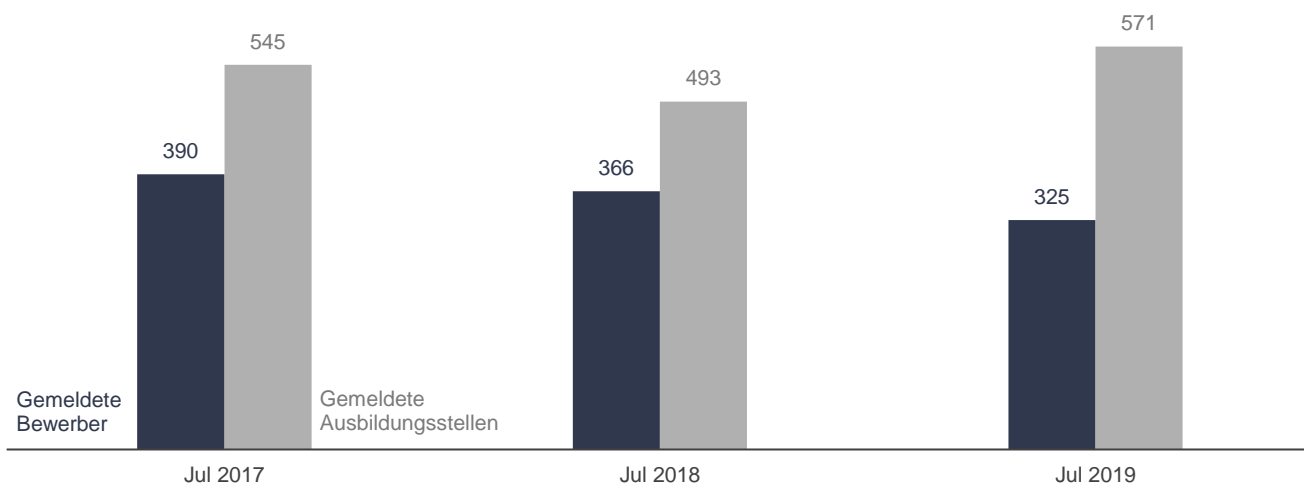
Ausbildungsmarkt

Prignitz

Juli 2019

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 325 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 11,2% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 571 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 15,8%. Ende Juli waren 113 Bewerber noch unversorgt und 277 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-12,4%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+17,9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	325	-41	-11,2	366	390
versorgte Bewerber	212	-25	-10,5	237	223
einmündende Bewerber	135	-2	-1,5	137	141
andere ehemalige Bewerber	59	-23	-28,0	82	65
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	18	-	-	18	17
unversorgte Bewerber	113	-16	-12,4	129	167
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	571	78	15,8	493	545
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	493	545
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	277	42	17,9	235	264
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,76	x	x	1,35	1,40
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,45	x	x	1,82	1,58

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

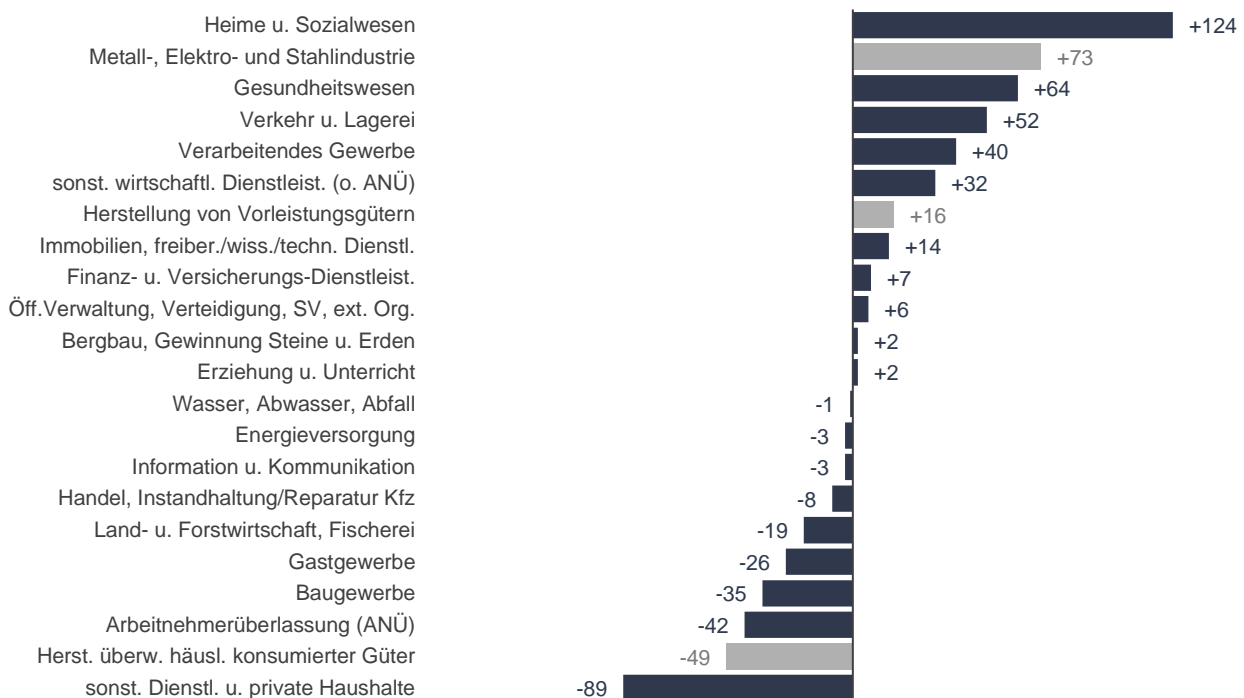
Dezember 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.045. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 117 oder 0,4%, nach +171 oder +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+124 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (-89 oder -11,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2018 / Dez 2017	
	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.045	27.393	27.085	26.898	26.928	117	0,4
50,4% Männer	13.644	13.892	13.719	13.573	13.581	63	0,5
49,6% Frauen	13.401	13.501	13.366	13.325	13.347	54	0,4
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	2.074	2.107	1.851	1.884	1.961	113	5,8
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	17.612	17.934	17.994	17.949	18.008	-396	-2,2
26,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.185	7.195	7.088	6.917	6.811	374	5,5
68,8% Vollzeit	18.606	18.918	18.735	18.695	18.782	-176	-0,9
31,2% Teilzeit	8.439	8.475	8.350	8.203	8.146	293	3,6
97,4% Deutsche	26.344	26.670	26.394	26.232	26.266	78	0,3
2,6% Ausländer	699	721	688	662	657	42	6,4

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

April 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2019	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.054	-511	-11,2
davon			
mit 1 Person	2.446	-321	-11,6
mit 2 Personen	818	-144	-15,0
mit 3 Personen	367	-38	-9,4
mit 4 Personen	215	-14	-6,1
mit 5 und mehr Personen	208	6	3,0
darunter			
Single-BG	2.446	-319	-11,5
Alleinerziehende-BG	709	-75	-9,6
Partner-BG ohne Kinder	433	-78	-15,3
Partner-BG mit Kindern	427	-40	-8,6
nicht zuordenbare BG	39	2	5,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.136	-118	-9,4
davon: mit 1 Kind	533	-94	-15,0
mit 2 Kindern	340	-16	-4,5
mit 3 und mehr Kindern	263	-8	-3,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.236	-733	-9,2
darunter			
Männer	3.666	-416	-10,2
Frauen	3.570	-317	-8,2
Leistungsberechtigte (LB)	6.925	-726	-9,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.823	-701	-9,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.071	-591	-10,4
darunter			
Männer	2.540	-336	-11,7
Frauen	2.531	-255	-9,2
davon			
unter 25 Jahre	749	-79	-9,5
25 bis unter 55 Jahre	3.062	-455	-12,9
55 Jahre und älter	1.260	-57	-4,3
darunter			
Deutsche	4.346	-532	-10,9
Ausländer	722	-58	-7,4
darunter			
Alleinerziehende	706	-72	-9,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.752	-110	-5,9
darunter			
unter 3 Jahre	367	-30	-7,6
3 bis unter 6 Jahre	359	-25	-6,5
6 bis unter 15 Jahre	992	-47	-4,5
über 15 Jahre	34	-8	-19,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	102	-25	-19,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	311	-7	-2,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	162	-10	-5,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	149	3	2,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

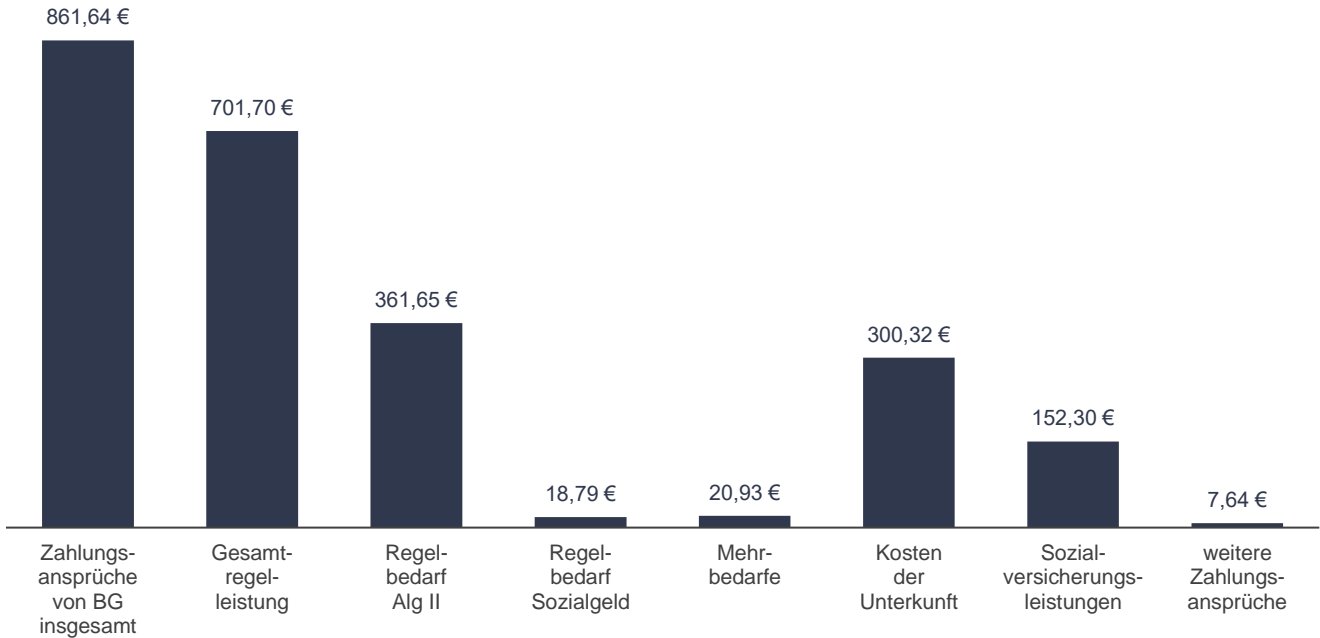
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

April 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.493.098	862	4.054	862
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.844.673	702	4.052	702
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.466.139	362	3.625	404
Regelbedarf Sozialgeld	76.183	19	455	167
Mehrbedarfe	84.849	21	1.430	59
Kosten der Unterkunft	1.217.502	300	3.815	319
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.198.838	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	617.443	152	4.043	153
weitere Zahlungsansprüche	30.982	8	-	-
sonstige Leistungen	26.672	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.264	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	46	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.